

Entschließungsantrag

der Abgeordneten Elmar Mayer, Christine Marek, Dr. Harald Walser

Kolleginnen und Kollegen

betreffend stärkere Einbindung der Schulpartner

eingebracht im Zuge der Debatte zum Bericht des Unterrichtsausschusses über die Regierungsvorlage (2412 d.B.): Bundesgesetz, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz, das Bundesverfassungsgesetz vom 18. Juli 1962, mit dem das Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung von 1929 hinsichtlich des Schulwesens geändert wird, und das Bundes-Schulaufsichtsgesetz zur Reform der Verwaltung des Schulwesens des Bundes geändert werden (Schulbehörden – Verwaltungsreformgesetz 2013 (2498 d.B.))

Besonders die Schulpartner sind sehr nahe am Ort des schulalltäglichen Geschehens. Sie verfügen daher über Erfahrungswerte aus der Praxis, die es entsprechend zu nutzen gilt. Auch wurden den standortbezogenen Schulpartnern zahlreiche Aufgaben übertragen, die diese mit hoher Fachkenntnis und Verantwortungsbewusstsein erfüllen.

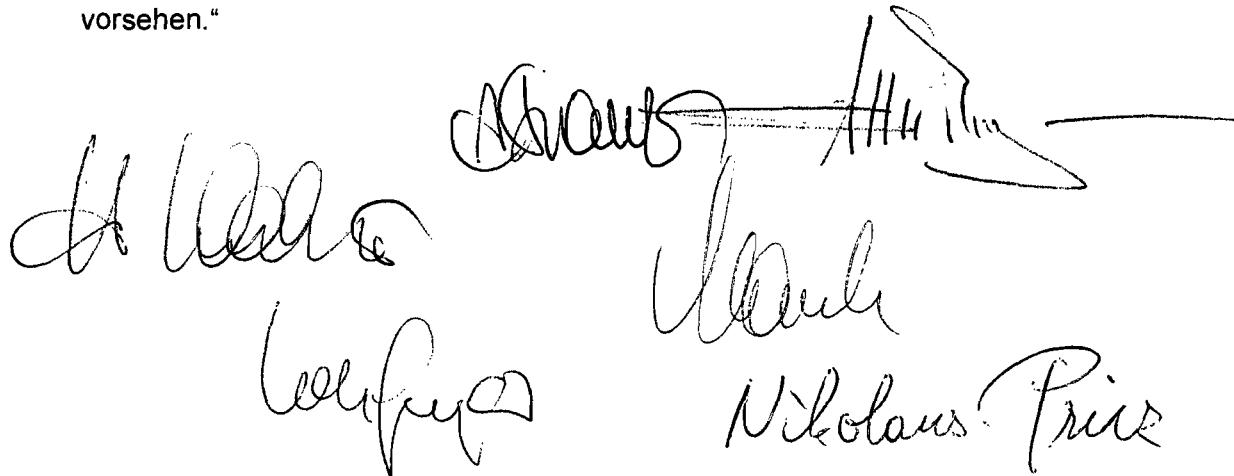
Um auch in Zukunft eine stärkere Einbeziehung der Schulpartner zu ermöglichen, sollen Vorschläge zur Stärkung der Rolle der Schulpartner erarbeitet werden.

Daher stellen sie unterfertigten Abgeordneten nachstehenden

Entschließungsantrag

Der Nationalrat wolle beschließen:

„Die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur wird aufgefordert, mit den Schulpartnern und Ländern in Gespräche einzutreten und dem Nationalrat Vorschläge vorzulegen, die eine Stärkung der Mitbestimmungsmöglichkeiten der Schulpartner vorsehen.“



The image shows four handwritten signatures in black ink. From left to right: 1. A signature that appears to be 'Elmar Mayer'. 2. A signature that appears to be 'Christine Marek'. 3. A signature that appears to be 'Dr. Harald Walser'. 4. A signature that appears to be 'Nikolaus Prieß'.